

Wie heißt du und in welchem Ausbildungsjahr befindest du dich derzeit?

Mein Name ist Emma. Ich bin 20 Jahre alt und befinde mich derzeit im 3. Ausbildungsjahr.

Warum hast du dich für eine Ausbildung in der Hotellerie & hierunter im Bellevue beworben?

2020 bin ich für eine Ausbildung zur Hotelfachfrau im Bilderberg Bellevue Hotel nach Dresden gezogen, und habe einen neuen Schritt gewagt. Ursprünglich komme ich aus der Nähe von Görlitz, wo ich groß geworden bin und meine Schullaufbahn absolviert habe. Man kann sagen, ich bin mit der Gastronomie groß geworden. Meine Oma hat eine Gaststätte betrieben. Viele Veranstaltungen durfte ich mit erleben und habe im Service geholfen. Für mich war klar, sowas in die Richtung soll es mal werden. Jedoch stand bei mir von Anfang an auf dem Plan, in die Hotellerie zu gehen, da dort noch viel mehr Abteilungen durchlaufen werden und ich dies als facettenreicher empfunden habe. Ich habe in einem kleineren Hotel ein Praktikum gemacht, und wollte in ein größeres Hotel. Rund um Görlitz gibt es nicht allzu viele Hotelbetriebe, weshalb ich mir ein Ausbildungsbetrieb in anderen Städten suchen wollte. Das Bilderberg Bellevue Hotel hatte ich schon öfters mal beim Vorbeifahren gesehen und war immer beeindruckt von der Größe dieses Hotels. Am 03.08.2020 begann ich schließlich meine Ausbildung im Bellevue.

Wie waren die ersten Monate?

Die ersten 6 Monate war ich im Housekeeping eingeteilt, wo ich das richtige Vorgehen der Reinigung eines Hotelzimmers erlernte. Außerdem gehörten das Zimmer checken für die Freigabe an einen Gast, das Minibar auffüllen und das Reinigen der Mitarbeiter-Bereiche zu meinen täglichen Aufgaben.

Drei weitere Abteilungen, welche ich durchlaufen habe, waren der Frühstücksservice, der Bankett-Bereich und die Bar. Aufbauen und Auffrischen des Büffets und Abräumen des Geschirrs der Gäste zählten zu meine täglichen Aufgaben. Im Bankett bediente ich Gäste bei Abendveranstaltungen und frischte Tagungsräume wieder auf. Das Betreuen von Geburtstagen und Hochzeiten gehörte außerdem zu meinen Aufgaben. In den späten Nachmittagsstunden begann ich an der Bar meinen Arbeitstag und bediente und beriet Gäste bei ihrer Getränke-Auswahl. Des Weiteren mixte ich Cocktails und lernte viel über Wein und Spirituosen. Später wechselte ich an die Rezeption. Dort gehörte das Gäste ein- und auschecken, Gäste betreuen, Zimmerkarten erstellen, Zimmer bestücken, Rechnungen ausstellen zu meinen Aufgaben. Meine persönliche „Lieblingsabteilung“ war die Sales Abteilung. Das Planen von Veranstaltungen, Angebote passend zu Anfrage erstellen, bei Hausführungen mitlaufen waren meine Herausforderungen. Aktuell bin ich in der Reservierung eingeteilt und erstelle dort Angebote für Übernachtungen und kontrolliere Buchungen, welche über andere Buchungsportale eingingen.

In deiner Ausbildung zur/m Hotelfachfrau/-mann...

planst und organisierst du wesentliche Arbeitsabläufe im Hotel und bist damit in allen Abteilungen des Hotelbetriebes tätig. Das Wohlbefinden der Gäste und deiner Kollegen steht dabei für dich an erster Stelle.

Mach`s wie Emma und werde als Azubi Teil der Bellevue-Familie!